



Holzland-Blaskapelle Steinkirchen

1. Vorstand: Michael Andruet, Moosen-Ahornstr. 8, 84416 Taufkirchen

Der Verein

- * Chronik
- * Vorstandschaft

Die Musiker

- * Dirigent
- * Besetzung

So fing es an

Chronik der **Holzland-Blaskapelle** Steinkirchen

Im Jahr 1983 wurde auf Initiative von 2. Landrat Herrn Alfred Dreier (Holzland-Landrat), dem Bürgermeister der Gemeinde Steinkirchen, Herrn Hans Fertl, dem Bürgermeister der Gemeinde Inning a.Holz, Herrn Franz Mesner, Herrn Franz Jell aus Hainberg und Herrn Georg Rosenberger aus Inning a.Holz

der Kulturkreis "Erdinger Holzland" gegründet.

Ziel des Kulturkreises war, den Vereinen aus dem Holzland Denkanstöße für kulturelle Veranstaltungen zu geben bzw. altes Brauchtum wieder aufleben zu lassen. Die Kulturkreis-Gründer organisierten eine Kirchweih-Feier in Großwimpasing sowie ein Erntedank-Singen in Hofstarring.

1984 wurde im Kulturkreis "Erdinger Holzland" auf Vorschlag von 2. Landrat Alfred Dreier der Beschluss gefaßt, im Holzland eine Blaskapelle zu gründen.

Die vier "Holzland-Gemeinden" Hohenpolding, Kirchberg, Steinkirchen und Inning a.Holz erklärten sich bereit, das nötige Startkapital zur Verfügung zu stellen.

Nach einem Aufruf kamen in Steinkirchen eine Reihe von jungen Leuten zusammen, die den Wunsch äußerten, ein Blasinstrument zu erlernen. Da nicht alle die finanziellen Mittel aufbringen konnten, um ein Blasinstrument zu erwerben, stellten die vier Gemeinden den Betrag von DM 20.000,-- zur Anschaffung von Instrumenten zur Verfügung. Die jungen Musiker konnten gegen eine geringe Gebühr (Miete) die Instrumente von der Gemeinde ausleihen. Nach einer bestimmten Zeit ging das Instrument ins Eigentum der Musiker über. Schnell merkte man, dass sich ohne feste Hand und ohne Musiklehrer nicht der gewünschte Erfolg abzeichnet. Alfred Dreier und Franz Jell wurden beauftragt, einen Musiklehrer zu suchen.

Alfred Sälzl aus Wartenberg wurde als Musiklehrer und Dirigent verpflichtet. Von nun an wurde von allen Musikern eifrig geprobt und zwar im Sportheim in Steinkirchen.

Die vier Holzland-Gemeinden kauften die ersten Noten für die Kapelle. Am 27.06.1985 übergab Bürgermeister Hans Fertl die ersten Noten an Musiklehrer Alfred Sälzl.

Am 27.08.1985 wurde unter der Regie von Alfred Sälzl die erste Probe abgehalten.

Am 06.10.1985 war im Gasthaus Groll Hofstarring beim Erntedank-Singen der erste öffentliche Auftritt mit dem Marsch "Grüße aus dem Egerland".

Bis zum Oktober 1987 war für die Kapelle der Kulturkreis, vor allem aber die vier Holzland-Gemeinden verantwortlich.

Am **06.10.1987** wurde im Gasthaus Bart in Steinkirchen die Gründungsversammlung für die Holzland-Blaskapelle Steinkirchen abgehalten. 29 Gründungsmitglieder haben ihren Beitritt erklärt. Zur 1. Vorsitzenden wurde Therese Bäumker aus Inning a.Holz gewählt.

Wegen Differenzen zwischen Vereinsführung und Dirigenten hat Herr Sälzl im Februar 1988 sein Amt zur Verfügung gestellt.

Am 01.03.1988 wurde Kurt Müller aus Taufkirchen/Vils als Kapellmeister engagiert. Kurt Müller ist Musikpädagoge und hauptberuflich bei der Kreismusikschule in Erding angestellt.

1989 erhielt die Holzland-Blaskapelle einen eigenen Musikraum im Pfarrheim in Steinkirchen.

Die Vorstandschaft

Die von den Mitgliedern im zwei-Jahres-Turnus zu wählende Vorstandschaft hat sich um alle Belange des Vereins
"Holzland-Blaskapelle Steinkirchen"
zu kümmern.

Dazu zählen unter anderem:

- ♦ Organisation der Auftritte und Konzerte
- ♦ Vereinskleidung
- ♦ Nachwuchswerbung
- ♦ Kontakte zu den Holzland-Gemeinden
- ♦ Kontakte zu anderen Vereinen
- ♦ Öffentlichkeitsarbeit

Die Vorstandschaft setzt sich derzeit so zusammen:

1. Vorsitzender:	Michael Andruet
2. Vorsitzender:	Rafal Wienchol
Schriftführer:	Hermann Taggruber
Kassier:	Gerhard Liebl
Notenwart:	Johann Wegmann
Jugendvertreter	Veronika Saler
Beisitzer:	Georg Gruber
	Sabine Wegmann
	Birgit Schraufstetter

Kapellmeister:	Kurt Müller
----------------	-------------

Die Musiker

Dirigent:	Kurt Müller
Klarinetten, Saxophone:	Veronika Saler Johann Huber Elisabeth Hermannskirchner Lilli Rosenbusch
Flügelhörner/Trompeten:	Michael Andruet Thomas Kneißl Rafal Winchol Dr. Heinz Görblich Birgit Schraufstetter Christian Stölkler Sabine Wegmann Andrea Lechner
Tenorhörner/Bariton:	Kurt Müller Angelika Schuster Lambert Bart Johann Wegmann Andreas Drexlmaier Manfred Strasser Gerhard Liebl Peter Stölkler Richard Lechner Ramon Nachsel

Posaunen:	Georg Gruber Karin Feller Mayer Rene Lange
Tuba:	Franz Piller Josef Voringner Daniela Lange
Schlagzeug:	Hermann Taggruber Martin Kneißl Luis Baumann Johannes Voichtleitner
Jungmusiker:	Andreas Drexlermaier Florian Drexlermaier